Objekt:	Porträt des Universitätsfechtmeisters Wilhelm Kreussler
Museum:	Friedrich-Schiller-Universität: Kunsthistorisches Seminar und Kustodie Rektoramt, Sammlungsbeauftragte, Fürstengraben 1 07745 Jena Telefon +49(0)9-44820 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de
Sammlung:	Kunsthistorisches Seminar mit Kustodie
Inventarnummer:	GP 126

Beschreibung

Im Jahr 1828 berichtet Bibliotheksdirektor Prof. Dr. Karl Wilhelm Goettling seinem Tagebuch von der erfolgreichen Sicherstellung eines Bildes, das im Ringen mit der ursprünglichen Besitzerin vom Fechtboden in die Universitätsbibliothek überführt werden konnte. Darauf soll, so Göttling, der älteste Kreussler dargestellt sein, und sein Porträt, sei, wie auch die der anderen Fechtmeister, "zur Vervollständigung der Bildergalerie des Lehrpersonals auf der hiesigen Academie unerläßlich".
Der älteste Kreussler, Universitätsfechtmeister und Begründer der Jenaer studentischen Stoßfechtschule, steht dem Betrachter auf dem von Göttling requirierten Gemälde fast frontal gegenüber, eingefasst durch ein gemaltes Oval; seine linke Hand ist würdevoll an die Seite geführt, die rechte ruht auf der knapp am unteren Bildrand gezeigten Stuhllehne. Barhäuptig und nur mit dem durch den Knauf sichtbaren Degen sowie einem Schmuckring am rechten Zeigefinger attributiv bekleidet, trägt er schwarzes Wams mit Schlitzärmeln, die das darunter üppig hervorquellende Hemd preisgeben. Ein breiter weißer Eckkragen bildet den Übergang zum bärtigen Gesicht. Diesem ist eine biografische Bildinschrift beigestellt: Herr Wilhelm Kreüßler der Erste Priviligirter Fecht:Meister, ist gebohren Aō 1597 den 21. November, verstorben hier zu Jena, den 17. Jan. Aō 1673.
Der Text nimmt Bezug auf Kreusslers Mitgliedschaft in der Bruderschaft St. Marcus, eine seit dem 15. Jahrhundert kaiserlich privilegierte Fechtergesellschaft, und das ihm 1669 erteilte herzogliche Privileg, das ihm und seinen Söhnen ein Monopol als Fechtmeister in Jena ermöglichte. Unter der Ägide Kreussler wurde das weitverbreitete studentische Fechten erstmals in geordnete Bahnen gelenkt.
(Text: Babett Forster)

Grunddaten

Material/Technik:	Öl, Leinwand
Maße:	106,3 x 77,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1670
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm Kreußler (1597-1673)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Jena

Schlagworte

- Gemälde
- Porträt
- Sport
- Universität